

PFERDESPORT



Hoch hinaus ging es in diesem Jahr für Springreiterin Heidi Langmeier und ihr Pferd Donatello.

FOTOS: STEFAN ROSSMANN

Mit Donatello an die Spitze

Nachwuchsspringreiterin Heidi Langmeier (13) aus Pörsdorf feierte in dieser Saison sieben Turniersiege

VON ANDREA KNOTT

Aßling – „Ich hätte nicht gedacht, dass dieses Jahr so gut wird.“ Heidi Langmeier, 13 Jahre, aus Pörsdorf bei Aßling blickt auf eine erfolgreiche Turniersaison als Springreiterin zurück, obwohl es zu Jahresbeginn noch ganz anders aussah. Doch Familie Langmeier kam auf eine Idee – die 13-Jährige wechselte kurzerhand das Pferd. Das Ergebnis: Sieben Siege im A**-Springen.

„Mein Pferd Rambo war im Frühling verletzt und ging lahm“, erzählt Heidi Langmeier, die für den Ländlichen Reit- und Fahrverein Kreis Ebersberg (LRFV) reitet. Außerdem war sie in diesem Jahr für die Leistungsklasse fünf angemeldet, sodass sie kein Springen der Kategorie E (entspricht der niedrigsten Klasse für Einsteiger) mehr reiten durfte.

Gemeinsam mit ihrer Mutter Irmgard Langmeier überlegte sie, ob nicht ein anderes Pferd aus dem heimischen Stall für einen Turnierstart geeignet wäre. Immerhin nennen die Langmeiers sechs Stück ihr Eigen. Die Wahl fiel

schließlich auf Donatello.

Der 19-jährige Wallach kam vor sieben Jahren zu Irmgard Langmeier. „Er gehörte Edy Wild, einem erfolgreichen Vielseitigkeitsreiter“, berichtet Heidis Mutter. Sie selbst ritt früher begeistert Dressurturniere. Ihr größter Erfolg war 1991 der Sieg in der L-Dressur auf einem Turnier nahe München.

„Edy hängte den Reitsport mit 60 Jahren an den Nagel. Deswegen entschied er sich, für Donatello einen neuen

Donatello muss für den verletzten Rambo einspringen

Platz zu suchen. Wir kamen ins Gespräch und er überließ uns seinen geliebten Vierbeiner.“ Vor zwei Jahren bestand Irmgard Langmeier mit diesem Pferd das Spezifische Silberne Reitabzeichen im Bereich Dressur.

Nachdem das eigentliche Pferd von Tochter Heidi, Rambouillet, verletzt war und pausieren musste, probierte die 13-Jährige heuer Donatello aus. „Es hat von Anfang an gut gepasst“, freut sich Irm-



Ein eingespieltes Team: Donatello und Heidi. Gemeinsam schafften sie mehrmals den Sprung auf Platz eins.

gard Langmeier. Auf Anhieb ritt ihr Kind auf dem Turnier in Aiterndorf auf das oberste Stockerl. Von diesem Sieg beflügelt kam die junge Springreiterin sechs weitere Male auf den ersten Platz im

A**-Springen. „Das war auf dem Hofgut Allerer, in Hebertsham, Pertenstein, Gut Hollern, Kirchstockach und Bad Aibling“, erzählt sie freudig.

Im Oktober wagte sich die

erfolgreiche Pörsdorfer Kombination auf dem Aiterndorfer Turnier an ihr erstes L-Springen und ritt direkt auf Rang vier. Von Kadertrainern wurde die Achtklässlerin bisher noch nicht angesprochen, ihre Chancen würden aber nicht schlecht stehen. „Wenn die nächste Saison genauso gut läuft, ist es möglich“, sagt Heidi bescheiden.

„Unsere Pferde sind wie Familienmitglieder“, erklärt Irmgard Langmeier. Heidi reitet von kleinauf, startet jedoch erst seit zwei Jahren auf Turnieren. Den Pferden stehen stets ein Hektar Weidefläche zur Verfügung. „Im Sommer baue ich den Mädchen dort Hindernisse auf, beide springen sehr gerne.“

Denn Heidis Schwester Amelie ritt ebenfalls auf Turnieren. Im Jahr 2012 gelang der älteren der beiden Langmeier-Töchter der größte Erfolg: In Niederseeon am Steinec sicherte sich die damals 16-Jährige den Silberrang auf der Oberbayerischen Meisterschaft im Vielseitigkeitsreiten bei den Junioren – Amelie ritt ebenfalls das Erfolgspferd Donatello. Mittlerweile startet sie nicht mehr in

Wettbewerben, hat aber genauso viel Freude, wenn ihre jüngere Schwester gewinnt, berichtet die Mutter stolz.

„Im Winter gehen wir fast nur ausreiten und trainieren die Pferde im Gelände“, sagt Irmgard Langmeier. Einmal die Woche werden die Pferde verladen und nach Moosach gefahren. Dort trainiert Heidi bei ihrem Springtrainer Stefan Nörtemann. Mutter Irmgard reitet einmal wöchentlich nach Aßling, um bei Ursi Wagner eine Dressurstunde zu nehmen. Die 13-jährige Heidi hat im nächsten Jahr viel vor: „Ich möchte vermehrt L-Springen reiten.“

Zukunft derzeit noch ungewiss

Momentan stellt sich jedoch wieder die gleiche Frage wie schon zu Beginn des Jahres 2014. Welches Pferd begleitet Heidi zu den Turnieren? „Donatello ist zwar topfit, aber wird nächstes Jahr 20 Jahre alt. Wir alle hoffen, dass diese Saison erst der Anfang war“, hätte Irmgard Langmeier nichts gegen eine Wiederholung der Erfolgskombination einzuwenden.

IHRE REDAKTION

für Sport
Wolfgang Herfort
Tel. (0 80 92) 82 82 35
Olaf Heid
Tel. (0 80 92) 82 82 34
Fax (0 80 92) 82 82 30
sport@ebersbergerzeitung.de

AKTUELLES IN KÜRZE

STOCKSCHIESSEN

Platz zwei in Dorfen

Für eine Eisstockschießenvertretung des TSV Ebersberg hat sich die Fahrt nach Dorfen (Kreis Erding) gelohnt. Das Quartett in der Besetzung Florian Müller, Andreas Brummer, Rainer und Werner Mitterhofer wurde beim Toyota-Hausmann-Cup des FC Hörgerdorf dank 14:6 Punkten Zweiter, knapp vor den Gastgebern und Schloss Inkofen (beide 13:7). In dem Elferfeld siegte am Ende in der Dorfener Eishalle der FC Eitting (16:4).

SCHACH

Schackmann siegt

Oliver Schackmann hat das Weihnachtsblitzturnier des SC Vaterstetten-Grasbrunn gewonnen. Im Stechen setzte er sich gegen Fabian Thiel durch, der nach sieben gespielten Runden ebenfalls sechs Punkte aufwies. 15 Spieler nahmen an dem traditionellen Turnier teil. Dritter

SPRUCH DES TAGES

„Drei Punkte sind drei Punkte.“

Andzejs Mitkevics, Trainer des Eishockey-Oberligisten EHC Klostersee, nach dem torarmen 2:0-Sieg gegen Weiden.

wurde mit fünf Punkten der SCVG-Vorsitzende Walter Rädler. Das Weihnachtsblitzturnier der Jugend gewann mit souveränen fünf Zählern aus fünf Runden Christian Kraftsik vor Laura Röhl und Maxim Massard.

Endstand Weihnachtsblitz:

6 Punkte: Oliver Schackmann, Fabian Thiel; 5 P.: Walter Rädler, 4,5 P.: Lars Goldbeck; 4 P.: Suhel Abdalla, Karl-Hermann Mühlhaus; 3,5 P.: Johannes Rieder, Xenia Schmitt, Matthias Schmitt; 3 P.: Christian Süß, Rainer Bergmann; 2 P.: Merlin Schmidt; 1 P.: Miri Ollori.



Das Siegertrio: Fabian Thiel (2.), Sieger Oliver Schackmann und Walter Rädler (3.). FOTO: KN

SG 1809 GRAFING Drehender Baum

Mit einer besonderen Herausforderung war heuer das Nikolausschießen der SG 1809 Grafing verbunden. Wie immer wurde auf kleine Christbaumkugeln gezielt, in denen, wenn man Glück hatte, eine Losnummer steckte. Doch das Schwierige dabei war der sich drehende Baum. Kaum hatte man eine Kugel im Visier, hatte sie sich schon weitergedreht. Trotzdem traf jeder der 42 angetretenen Schützen eine Nummer, auch wenn es manchmal etwas länger dauerte. Auch ein Weihnachts-Schinken wurde ausgeschossen. Ergebnisse und Infos zur SG Grafing unter www.sg1809.de.

SPORT IN ZAHLEN

BASKETBALL

Bayernliga Süd – Herren	
MTSV Schwabing II - Memmingen	102:86
DJK Rosenheim - TSV Wasserburg	65:67
1. Hellene Mü. II	10 789:637 20
2. Bad Aibling	11 927:815 18
3. TSV Neuötting	11 933:841 16
4. Schwabing II	9 766:679 14
5. Holzkirchen	11 865:812 12
6. TV Memmingen	11 831:834 10
7. Fürstfeldbruck	11 746:793 10
8. Wasserburg	12 912:909 10
9. DJK Rosenheim	12 790:828 7
10. Vaterstetten	11 788:916 6
11. TSV Mün. Ost	11 792:902 4
Bezirksliga Ost – Herren	
DJK Traunstein - TV Traunstein	61:65
1. TSV Grafing	10 750:702 16
2. TV Traunstein	10 726:670 16
3. TSV Rosenheim II	10 719:648 14
4. DJK Traunstein	10 725:632 12
5. Bas. Vilsbiburg II	10 781:693 12
6. SV Seon	9 642:602 10
7. Bad Reichenhall	10 651:636 8
8. FC Tittling	9 610:655 6
9. SSG Zwiesel	9 588:747 4
10. TV Passau II	10 553:760 0
Kreisliga Herren	
TSV Oberhaching III - TSV Wolnzach II	77:66
1. Jahn Freising II	6 529:414 14
2. MTV München II	8 590:486 12
3. Unterhaching II	7 550:468 10
4. FC Anadolü	9 558:563 10
5. TSV Trudering	8 423:454 8
6. TSV Wolnzach II	6 331:319 7
7. Schwabing V	4 274:219 6
8. Oberhaching III	9 483:572 6
9. Hellene Mü. III	8 400:496 1
10. Vaterstetten II	9 437:584 0
Kreisliga Herren A	
TSV Jahn Freising III - TSV Dorfen	63:64
1. Holzkirchen II	6 463:255 12
2. Jahn Freising III	7 458:421 10
3. SG Poing	8 468:464 10

„Mit uns sind Sie gut aufgestellt!“

Stark in der Region

www.rv-ebe.de

Raiffeisen-Volksbank Ebersberg eG

Kreisliga U18 ml (Südost)	
TSV Grafing - Wacker Burghausen	108:22
1. TSV Grafing	7 743:245 14
2. TSV Neuötting	7 621:262 12
3. TV Traunstein	6 392:327 6
4. Wasserburg	7 365:430 6
5. TV Miesbach	7 358:374 6
6. WSV Glonn	6 300:362 4
7. W. Burghausen	4 194:406 2
8. TSV Gars	6 132:699 0
Kreisliga U17 wbl Mitte Süd	
TSV Grafing - TSV München Ost II	32:87
1. Jahn München II	7 562:199 14
2. Bad Aibling	5 260:213 8
3. Wasserburg	5 343:228 6
4. TSV Grünwald	5 214:182 6
5. Rott am Inn II	5 293:268 4
6. Vaterstetten	7 286:460 4
7. TSV Mün. Ost II	5 208:339 2
8. TSV Grafing	5 125:402 0
Bezirksoberliga U16 ml	
TSV Dachau - Slama Jama Gröbenzell	86:37
1. Bayern Mün.	10 889:660 16
2. TSV Dachau	10 759:594 14
3. Schwabing	9 712:620 12
4. Jahn München	9 599:527 12
5. Vaterstetten	9 756:727 12
6. Fürstfeldbruck	9 700:653 10
7. TV Dingolfing	9 532:624 7
8. DJK SB Mün.	8 548:601 4
9. Gröbenzell	10 648:774 4
10. DJK Rosenheim	8 402:765 0
Kreisliga U16 ml (Mitte)	
TSV Unterhaching - Holzkirchen	53:96
Oberhaching - Vaterstetten II	62:30
MTV Pfaffenhofen - Altenerding	87:71
1. MTV München	8 648:327 16
2. Altenerding	10 759:543 14
3. Pfaffenhofen	9 777:567 12
4. Oberhaching	9 519:453 12
5. Holzkirchen	7 499:404 10
6. München Bas.	7 468:405 8
7. Unterhaching	9 625:655 6
8. TSV Haar	7 308:395 3
Kreisliga U14 ml	
TSV Grafing - SB DJK Rosenheim II	70:67
1. TSV Grafing	6 434:312 10
2. DJK Rosenheim II	5 436:234 8
3. Prien	3 204:131 4
4. W. Burghausen	3 184:178 2
5. TSV Miesbach	4 151:266 2
6. SV Seon	5 144:429 0

9. SV Bad Tölz	9 451:741 2
10. Vaterstetten II	9 289:853 0
Kreisliga U16 ml (Südost)	
TSV Wasserburg - TSV Neuötting	105:34
1. Wasserburg	5 429:182 10
2. TV Traunstein	5 340:199 8
3. Westerndorf	5 355:220 6
4. Prien	5 244:401 4
5. TSV Grafing	5 229:378 2
6. TSV Neuötting	5 199:416 0
Kreisliga U15 wbl	
TSV Neuötting - ASV Rott am Inn	49:40
1. TSV Neuötting	6 362:220 12
2. Rott am Inn	6 390:199 10
3. Schwabing	5 268:213 8
4. Jahn München III	6 404:229 8
5. TSV Grünwald	5 82:338 2
6. TV Miesbach	6 232:304 2
7. TSV Haar	7 256:431 2
8. Vaterstetten	5 166:226 1

11. SV Anzing	13 334:365 8:18
12. TSV Lohr	13 324:351 6:20
13. TSV Ismaning	14 316:396 3:25
14. TSV Friedberg II	13 311:401 2:24
Bezirksklasse 3 – Männer	
SF Föching - TSV Trudering IV	37:20
1. Brannenburg II	7 218:146 14:0
2. SF Föching	9 262:227 13:5
3. TuS Prien II	7 178:174 9:5
4. ESV Freilassing	7 200:177 8:6
5. TSV Ebersberg II	7 238:211 7:7
6. SV Bruckmühl II	7 145:154 4:10
7. TSV Trostberg	6 143:198 2:10
8. TSV Trudering IV	8 145:242 1:15
Bezirksoberliga Frauen	
TSV Ottobrunn - TSV München-Ost	30:22
1. Süd/Blumenau	12 253:224 17:7
2. TSV Allach 09	11 278:230 15:7
3. TuS Traunreut	10 210:191 14:6
4. TSV Grafing	11 270:248 14:8
5. TSV Ottobrunn	11 261:248 12:10
6. PSV Mü	8 162:180 11:5
7. Milbertshofen	10 207:203 10:10
8. ESV Freilassing	10 243:261 9:11
9. Unterhaching	11 225:224 7:15
10. Taufkirchen II	11 226:245 7:15
11. TSV Mü-Ost	10 165:218 6:14
12. Brannenburg	11 243:271 4:18

SPORTSCHIESSEN

Trio macht Titel unter sich aus

Landkreis – Nach der Armbrust absolvierte der Sport-schützengau Ebersberg bereits in der zweiten Disziplin die Gaumeisterschaft 2015. Nach längerer Zeit wurde die Disziplin Luftgewehr 3-Stellung austragen. In der Jahrgangsklasse Jugend weiblich starteten Iris Buchmayer (Edelweiß Kirchseeon), Anna Fürfänger (Tulling) und Sophie Ott (FSG Glonn-Zinneberg) für den Gauverein Forstschützen Ebersberg. Im Knieend-Anschlag lieferte Buchmayer als beste des Trios gute 192 Ringe ab. Liegend war Fürfänger (193) nicht zu schlagen. Stehend war sich dann das Duo (je 191 R.) einig. Somit gewann Iris Buchmayer mit sehr guten 575 (97, 95, 96, 96, 95, 96) Ringen den Gaumeistertitel knapp vor Anna Fürfänger mit 569 (93, 92, 95, 98, 97, 94). Bronze gab es für Sophie Ott (548). Als einziges Team sicherte sich das Mädchentrio natürlich auch den Mannschaftstitel. ez

Bayernliga Süd – Männer	
DJK Waldbüttelbr - TSV Ismaning	23:19
1. Waldbüttelbr	14 410:324 26:2
2. SV 08 Auerbach	13 436:315 24:2
3. HaSpo Bayreuth	13 354:325 18:8
4. HC Erlangen II	13 340:310 17:9
5. Unterhaching	13 387:399 15:11
6. SG DJK Rimpar II	13 346:335 14:12
7. TSV Haunstetten	13 387:379 14:12
8. HSC Coburg II	13 371:367 14:12
9. TG Landshut	13 339:370 12:14
10. Sulzb.Rosenb.	13 362:380 11:15